

Ford Vignale Mondeo ab Mai bestellbar

Nachdem sich ohnehin ein Großteil der Kunden bei Ford für die höchste Ausstattung Titanium entscheiden, legen die Kölner nun mit der künftigen Topversion Vignale nach. Der besondere Wert wird auch durch die Reihenfolge der Typenbezeichnung betont: Der neue Ausstattungsbegriff wird vor den Baureihennamen gestellt. Als erstes Fahrzeug des neuen Konzeptes ist der Vignale Mondeo ab Mai (auch als Kombi) bestellbar.

Das künftige Spitzenmodell erhält seinen luxuriösen Feinschliff in Handarbeit in einer speziellen Vignale-Abteilung im Ford-Werk Valencia. Dazu gehören das mit edlen „Handkanten“-Nähten versehene gesteppte Lederinterieur, die exklusive Metallic-Lackierung „Nocciola“ und die speziell entworfenen Leichtmetallräder. Als erstes Modell von Ford in Europa haben außerdem alle Vignale Mondeo Diesel das aktive Geräuschunterdrückungs-System „Active Noise Cancellation“ für ein deutliches Plus an Ruhe im Innenraum.

Käufer eines Vignale genießen zudem nicht nur beim Kauf die besondere Atmosphäre einer speziellen für die reservierten Lounge, sondern auch exklusiven Service. Dazu gehört beispielsweise der Hol- und Bring- oder ein Waschservice. Zudem gibt es einen rund um die Uhr erreichbaren Ansprechpartner. Ein weiteres Angebot stellt die neue Vignale-Service-Smartphone-App dar, die Nutzern mit Hilfe von GPS-Daten etwa den exakten Ort eines geparkten Fahrzeugs sowie die seit dem Abstellen vergangene Zeit anzeigt. Die App hilft außerdem beim Auffinden von Tankstellen und stellt mit nur einer Fingerbewegung eine Verbindung zu Notfall Helfern oder zum Callcenter her.

Neben dem hohen Ausstattungs- und Verarbeitungsniveau wartet der Vignale Mondeo mit Lösungen wie dem Pre-Collision-Assistent mit Fußgänger-Erkennung und dem aktiven Geräuschunterdrückungs-System auf. Die Active Noise Cancellation erfasst über drei Mikrofone die Umgebungsgeräusche und neutralisiert sie mit entgegengesetzt schwingenden Klangwellen. Zusätzlich ist der Fahrgastraum des Vignale Mondeo besonders gut gegen Abroll- und Fahrwerksgeräusche isoliert. Spezielles Akustikglas reduziert Windgeräusche auf ein minimales Level, verspricht Ford. Auf Wunsch sind

unter anderem auch Multikontursitze mit Massagefunktion erhältlich.

Äußerlich gibt sich das neue Spitzenmodell an dem exklusiven Kühlergrill mit Sechseckmuster ausgeführt und dunklem Matt-Metallic-Finish mit Alu-Umrandung zu erkennen. Auch der kleinere untere Lufteinlass ist veredelt, Chromleisten zieren außerdem Außenspiegel und Türen. A-Säule und Außenspiegelkappen sind Hochglanz lackiert. Dasselbe gilt für die mittleren und hinteren Türsäulen.

Serienmäßig verfügt der Vignale über das Kommunikations- und Entertainmentsystem Ford Sync 2 mit 8-Zoll-Touchscreen sowie über Verkehrszeichenerkennung und Gurt-Airbags hinten. Weitere Merkmale sind dynamische LED-Scheinwerfer, das City-Notbremssystem und der auf Wunsch erhältliche Park-Assistent inklusive Ausparkhilfe.

Ford bietet den Vignale Mondeo als 2,0-Liter-Diesel mit Bi-Turbo-Aufladung, 154 kW / 210 PS und 450 Newtonmetern Drehmoment oder mit 132 kW / 180 PS und Allradantrieb an. Der 2,0-Liter-Benziner ist in den Leistungsstufen 149 kW / 203 PS und 176 kW / 176 PS sowie als Hybrid mit 138 kW / 187 PS erhältlich.

Außer in Nocciola gibt es den Vignale Mondeo in Vignale Black, Vignale Silver sowie die Vier-Schicht-Lackierung Vignale White. Die Preise gibt Ford später bekannt. Bereits fest geplant ist auch der Vignale S-Max.

Zum künftigen Vignale-Erlebnis zählt neben dem Auto und der besonderen Kundenbetreuung auch eine exklusive Kollektion, zu der beispielsweise eine bereits mit dem IF-Designaward ausgezeichnete Reisetasche, und kleinere Accessoires wie Etais oder Krawatten gehören. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Ford Vignale Mondeo.
